



Advent, Advent...

Wenn die Tage kürzer werden und sich das Jahr dem Ende zuneigt, beginnt die Adventzeit. Die Häuser und Wohnungen werden dekoriert und wir stimmen uns auf das Weihnachtsfest ein. Die Straßen der Städte sind hell erleuchtet, überall hängen Licherketten und bunter Schmuck.

Die Christen in der ganzen Welt bereiten sich in dieser Zeit auf das Weihnachtsfest vor, an dem wir die Geburt von Jesus Christus feiern. Auch der Name Advent leitet sich daraus ab – "Adventus Domini" – die Ankunft des Herrn. Mit dem ersten Advent beginnt auch das neue Kirchenjahr.

Fortsetzung auf Seite 2

Die Vorweihnachtszeit war ursprünglich eine Fastenzeit, in der es den Gläubigen untersagt war zu feiern oder zu tanzen. Dieses Fastengebot hob die katholische Kirche Anfang des 20. Jahrhunderts auf.

Rund um die Adventzeit gibt es viele Bräuche und Traditionen. Den Adventkalender mit seinen 24 Türchen gibt es seit Anfang des 20. Jahrhunderts. So fanden die Kinder zuerst hinter den Türchen meist bunte Bilder, später kam dann der mit Schokolade gefüllte Kalender hinzu.

Traditionell werden in der Adventzeit Kerzen aufgestellt, mit dazu gehört auch der Adventskranz mit seinen vier Kerzen, die nacheinander an den vier Adventsonntagen entzündet werden. Im Jahre 1839 ließ der Hamburger Theologe Johann Hinrich Wichern erstmals in einer Kindereinrichtung einen hölzernen Kranz mit 19 kleinen roten

Kerzen für die Werktage und vier dicken weißen Kerzen für die Sonntage aufhängen und begründete damit diesen in ganz Deutschland beliebten Brauch.

Auch die Weihnachtsplätzchen und der Christstollen gehören zur Adventszeit dazu. Es ist für die Kinder immer wieder ein Erlebnis, wenn Sie zusammen mit der Mutter den Plätzchenteig kneten, ausrollen, mit verschiedenen Formen ausstechen und mit Zuckerguß verzieren.

Wir sind alle mit der Tradition der Adventszeit groß geworden und verbinden viele schöne Erinnerungen mit ihr.

Auch wenn sich die Adventstraditionen mit den Jahren verändert haben – eines ist jedoch erhalten geblieben – die Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Sie möchten Ihr Objekt verkaufen?

Unsere Tätigkeit ist für den Verkäufer selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich.

Sie möchten ein Objekt kaufen?

Dann schauen Sie einfach ins Internet unter:

www.immobilien-limburg.de

oder rufen ganz einfach bei uns an.

Schäfer Immobilien GmbH • Tel. 06436/8428

Waldbrunn-Ellar





efe-m FRISCHEMARKT

KALITE VE UCUZLUĞUN BULUŞTUĞU YER!
TREFFPUNKT VON QUALITÄT UND FRISCHE!
Öffnungszeiten Mo-Fr 8.00 – 19.00h Samstag 8.00 – 18.00h

Hadamarer Str. 15
65604 Elz
Tel: 06431/ 262 1377
Fax: 06431/ 262 1375

Ihr Frischemarkt für Obst/Gemüse – Fisch/Fleisch und mehr ...

Vom Welpen bis zum Senior

Gelungenes Miteinander

Mensch-Hund

Hund-Hund

- Leinenführigkeit
- Sicherer Rückruf
- Begegnung mit Hunden
- Spaziergänge



Gemeinsam individuelle Lösungen finden
 mit Michaela Licht – zertifizierte Hundetrainerin –



www.hundeschule-elbtal.de
 Tel. 06436 9448160 mobil 0163 6419583

Willkommen kleine Dlyet

**Jedes Kind bringt ein Päckchen Liebe
mit auf die Welt.**

Volkswisheit

Elbgrund (mbr) – Weihnachten naht und mitten unter uns leben jetzt Flüchtlinge. Deshalb möchten wir heute von einer Begegnung unserer Leserin Gisela Geiger aus Elbtal-Elbgrund mit einer jungen Frau aus Eritrea, Mebrahti Tewelde, berichten. Frau Geiger hat zusammen mit ihrem Lebensgefährten Vassilis Kasassoglou, neben vielen anderen freiwilligen Helferinnen und Helfern aus dem Elbtaler Flüchtlingskreis, die Hauspatenschaft für die geflüchteten Menschen in Elbgrund, Hauser Str. 4 übernommen. Auch Mebrahti, die nur wenig Englisch spricht, kam zusammen mit ihrem Mann Mikale hochschwanger nach Elbtal.

„Zwischen mir und Mebrahti war sofort eine Vertrautheit vorhanden“, erzählte uns Gisela. Als die junge Frau sie bat, sie während der Schwangerschaft zu unterstützen, wurde Frau Geiger mit einem Thema konfrontiert, das sie selbst bewusst aus ihrem Leben ausgeschlossen hatte. „Obwohl ich selbst keine Erfahrungen mit eigenen Kindern habe, war es für mich sofort selbstverständlich, der jungen Frau zu helfen“, so Frau Geiger. Fortan begleitete sie Mebrahti zu den ärztlichen Untersuchungen und war erfreut über deren gute Gesundheit und fasziniert von den kräftigen Herztönen des Babys während des CTG. „Die Dankbarkeit von Mebrahti und ihr bedingungsloses Vertrauen haben mich von Anfang an berührt“, so Frau Geiger.

Als schließlich in der Nacht zum 14. Oktober die Wehen einsetzten, waren Gisela und ihr Lebenspartner trotz des ersten Schneetreibens sofort zur Stelle und brachten die junge Frau und ihren Mann ins Limburger Krankenhaus.



Auch hier war Gisela, die von der jungen Mutter inzwischen liebevoll „Sister Gisela“ (Schwester Gisela) genannt wird, zusammen mit dem jungen Vater bei der Geburt des Kindes im Kreißsaal dabei.

Das kleine Mädchen heißt Dlyet (Dilet gesprochen) Tewelde, was in der eritreischen Sprache „Tigrinya“ so viel bedeutet wie „Das Ende des Weges“. Dieser bedeutungsvolle Name drückt auch die Hoffnung der Eltern aus, bei uns in Deutschland eine neue Heimat finden zu können, in der die kleine Dlyet sicher aufwachsen kann. Zu erwähnen sei außerdem noch die große Hilfsbereitschaft der Elbtaler Bevölkerung für die Erstausrüstung der Kleinen: Die Nachbarn der Hauser Straße und auch die Vorsitzende des Elbgrunder Gesangsvereins spendeten viele Babysachen.

Überdies erstand der Elbtaler Bürgermeister Joachim Lehnert einen Maxi-Cosi-Kindersitz für die kleine Dlyet und brachte diesen zusammen mit seiner Frau Ute in der Flüchtlingsunterkunft vorbei und gratulierte den frisch gebackenen Eltern zur Geburt. Diesen Wünschen möchte sich auch Apropos Elbtal anschließen und dem kleinen Mädchen einen glücklichen Weg durch sein Leben wünschen.

65627 Elbtal-Heuchelheim

Dorchheimerstr.8

Mobil : 0152 / 55983862

Festnetz : 06436 / 9491537

M@il: arbeitssicherheit@diplom-sicherheitsingenieur.com

Web: www.diplom-sicherheitsingenieur.com



Ingenieurbüro Scheld

**Ihr Partner für Arbeitssicherheit
Brandschutz - SiGeKo
Qualitätsmanagement**

**Wir wünschen unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest und für das neue
Jahr beruflichen Erfolg, privates Glück
und vor allem Gesundheit.**

Rom 2.0 – Konzert- und Pilgerreise der Elbtal-Musikanten in die ewige Stadt

Elbtal (Christof Weier) – Am 25. Oktober kamen die Elbtal-Musikanten wohlbehalten wieder von ihrer Konzert- und Pilgerreise in die ewige Stadt in der Heimat an. Vor fünfzehn Jahren waren die Musikanten bereits schon einmal in Rom, um den Feiern zur Priesterweihe ihres Mitglieds Dr. Christof May beizuwohnen. Dieses kleine Jubiläum wurde denn auch zum Anlass genommen, gemeinsam mit Dr. Christof May erneut eine Reise in die ewige Stadt zu organisieren. Mit insgesamt neunzig Personen machte sich die Reisegruppe von Elbtal, mit einem Zwischenstopp in Brixen im Südtiroler Eisacktal, auf den Weg, um das Ziel, die italienische Hauptstadt am Tiber, zu erreichen. Wie vor fünfzehn Jahren war die gesamte Gruppe erneut Gast in einem Pilgerheim, welches von spanischen Schwestern geführt wird. Das Programm der Musikanten begann sogleich mit einer festlichen, heiligen Messe in Santa Maria in Trastevere, welche mit einem rund einstündigen konzertanten Teil abgeschlossen wurde. Neben einer Vielzahl von Besichtigungen, wie der Engelsburg, dem Pantheon, der Spanischen Treppe, dem Forum Romanum, dem Staatsdenkmal Monumente

Nationale a Vittorio Emanuele II, bildete die Papstaudienz einen Höhepunkt der Reise. Das Orchester konnte hier direkt im Bereich der Ehrentribünen seinen Platz einnehmen und sorgte beim Einzug des Heiligen Vaters für den entsprechenden musikalischen Rahmen. Es wurde in der Begrüßung herzlich willkommen geheißen. Hier stellten die Westerwälder, die mit dem Pilgertuch des Bistums Limburg unterwegs waren, fest, dass noch weitere Gruppen aus der Heimat in Rom weilten, welchen man später noch begegnen sollte. So standen nicht nur die überwältigende Architektur und beeindruckende Geschichte dieser Stadt im Vordergrund; auch die Elemente des christlichen Glaubens waren stets präsent. Pfarrer Dr. Christof May verstand es mit seinen Ausführungen immer wieder, das Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmern zwischen sieben und nahezu achtzig Jahren zu treffen, so dass alle mit wachsender Begeisterung seinen Ausführungen folgten. Zur Überraschung der Reisegruppe fand sich auch Landrat Michel in Rom ein und begleitete die Gruppe bei einigen Exkursionen. Auch das Umland von Rom wurde erkundet, und so ging es am vorletzten Reisetag aufs Land. Inmitten der Albaner Berge liegt die Papst-Residenz Castel Gandolfo. Bei herrlichem Sonnenschein erreichte man schließlich den Zielort Frascati mit sehenswerten Bauten aus dem 16. und 17. Jahrhundert. In einem uralten Kellergewölbe feierte die Gruppe eine gelungene Reise, und mit Wein und Gesang fand der Abend einen geselligen Abschluss. Das krönende Finale bildete schließlich der Gottesdienst im Petersdom, der am Tag der Abreise mit Pfarrer Dr. Christof May vor dem Altar des Hl. Josef gefeiert werden konnte. Mit der Frage nach dem Glauben von heute setzte er sich in




Lisa Wengenroth
Kundenberaterin

Die SparkassenCard im Dom-Design Ein echter Mehrwert für die Region

Die SparkassenCard im Dom-Design ist für alle gut – für Sie als Kunde und für die regionalen Partnerunternehmen. Sie bietet attraktive Preisnachlässe und vergünstigte Konditionen in zahlreichen Geschäften und Einrichtungen in der Region – aus vielfältigen Bereichen wie Essen & Trinken, Mode & Shopping, Tanken & Autopflege, Haushalt & Elektro sowie Freizeit & Unterhaltung.



☎ 06431/202-65710
www.ksk-limburg.de
info@ksk-limburg.de

 **Kreissparkasse
Limburg**
Geschäftsstelle Elbtal

Baum- und Gartenpflege

**Fachagrarwirt Baumpflege/Baumsanierung
Alexander Kraus**

Spezialfällungen / Grünschnittentsorgung
Baumgutachten / Baumkontrollen
Hecken- und Gehölzschnitte
Zaunbau / Hausmeisterdienste
Pflanzarbeiten / Entrümpelungen
Winterdienst



Anfahrt und Beratung kostenlos

...alles im grünen Bereich

Am Grünen Hang 14 65594 Runkel

Tel. 06431 / 216 934

www.allesimgruenenbereich.org



Foto: Gerd Arnold

seiner Predigt auseinander. Aus den Bausteinen der Pilgerreise wurde nun ein Bild. Zu Hause lässt man sich gerne davon anstecken, der Kirche den Rücken zu kehren, doch in Rom ist das anders. Hier gibt es eine „volle Ladung“, und man nimmt jede Gelegenheit wahr. Mit dem Gleichnis von den klugen und törichten Jungfrauen, welches in Santa Maria in Trastevere ausgeführt wurde, schloss sich nun der Kreis, so dass man aus Rom möglichst viel „Öl“ mitnehme, um lange von dem Erlebten zehren zu können. Nach dem

Gottesdienst verabschiedete sich die Gruppe von Rom und trat die Heimreise an. Der Vorsitzende der Elbtal-Musikanten dankte Dr. Christof May für die mehr als gelungen organisierte Reise und den harmonischen Verlauf. Auch diese zweite Romreise nimmt in den Reisen des Orchesters erneut eine Sonderstellung ein. Dr. May dankte ebenso und verband dies zugleich mit der Bitte, dass ihn die Musikanten denn auch zu seinem silbernen Jubiläum in zehn Jahren wieder nach Rom begleiten sollten.

Fußfachpflege und Kosmetik

Claudia Rosenthal

exam. Krankenschwester

- Fußpflege
- Spangentechnik
- Nagelaufbau
- Fußreflexzonenmassage
- Maniküre u.v.m.



Laubstraße 11 · 65620 Waldbrunn-Hausen
Telefon (0 64 36) 66 08 · Mobil (0173) 65 14 276
Besuchen Sie uns im Internet: www.wohlfuehlstudio-waldbrunn.de

Weihnachtsbäume

Frisch aus eigenen Kulturen in reicher Auswahl:

Nordmantannen,

Geüßwein
gratis

Blaufichten,

sowie auch weitere Arten



Baumschule THIEL

Am Steinchen 5 · Telefon 0 64 36/48 86 · Fax 0 64 36/949 628

65627 Elbtal-Hangenmeilingen

WIR GRATULIEREN



- **Gertrud Gabrysz**
Gansweide 9
Heuchelheim
zum 85. Geburtstag
am 3.12.2015
- **Rudolf Seifert**
Oberstr. 7, Hangenmeilingen
(z. Zt. bei der Tochter in Birkenheide)
zum 90. Geburtstag
am 13.12.2015
- **Johanna Schardt**
Vogelsanger Weg 1
Dorchheim
zum 85. Geburtstag
am 24.12.2015
- **Liesel Heep**
Am Steinchen 21
Hangenmeilingen
zum 75. Geburtstag
am 3.12.2015
- **Peter Kautz**
Zum Mühlwald 6
Dorchheim
zum 70. Geburtstag
am 18.12.2015
- **Reiner Eilberg**
Dorchheimer Straße 2a
Heuchelheim
zum 70. Geburtstag
am 26.12.2015

GESUCHT – GEFUNDEN

Verkaufe Bauplatz in Elbgrund, Friedhofstraße, 595 qm, ruhige Lage.

Verkaufe Haus in Elbgrund, Backhausstr. 3. Telefon (0177) 4952924.

Wenn die Heizung nicht funktioniert oder der Wasserhahn tropft kann ich helfen ... rufen Sie an!

Robert Koch Hausmeisterservice, Burgstraße 13, 65627 Elbtal-Elbgrund, Tel. (0163) 7 95 55 65.

Danke

sage ich allen, die mich mit Glückwünschen und Geschenken zu meinem 80. Geburtstag erfreut haben.

Helmut Burkhardt

Dorchheim, im Oktober 2015

Danksagung!

Für die vielen Glückwünsche und liebevollen Geschenke anlässlich meines 80. Geburtstages sage ich allen ein ganz herzliches Dankeschön.

Es war ein schöner Tag.
Ich habe mich sehr gefreut!

Helmut Dapprich

Dorchheim, im November 2015

Dankeschön!

Für die vielen Glückwünsche und Aufmerksamkeiten anlässlich meines 80. Geburtstages bedanke ich mich recht herzlich.
Ich habe mich sehr darüber gefreut.

Werner Wagner

Elbgrund, im September 2015



**Ich werde am
24. Dezember 2015
85 Jahre alt.**

Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich recht herzlich am 29. Dezember 2015, von 10 – 13 Uhr in die Pizzeria „Calabria“ in Elbtal-Dorchheim ein.

Johanna Schardt

Dorchheim, im Dezember 2015

Geburtstagskinder an Weihnachten

Elbtal (lh) – Über das Jahr hinweg vergeht kein Tag, an dem nicht jemand Geburtstag hat. Einige haben jedoch an besonderen Tagen Geburtstag, so zum Beispiel am 29. Februar, der ja bekanntlich nur alle vier Jahre in einem Schaltjahr auf dem Kalenderblatt steht. Eine Besonderheit ist auch der 24. Dezember eines Jahres. Es gibt nicht so viele in Elbtal, die an diesem Tag Geburtstag feiern können. Insgesamt sind es vier Personen, zwei Frauen in Dorchheim und Hangenmeilingen und zwei Männer in Dorchheim und Heuchelheim.

Ins Licht der Öffentlichkeit wollten wir die „Elbtaler Geburtstagskinder“ nicht stellen und haben darauf verzichtet, sie hier zu präsentieren zumal der Datenschutz da seine Grenzen setzt. Aber so viel möchten wir verraten, es ist da auch ein „runder Geburtstag“ jenseits des 80. Lebensjahres dabei.

So sehr diese Besonderheit, am 24. Dezember geboren zu sein, aus dem üblichen Rahmen fallen mag, so sehr geht wohl häufig auch der Geburtstag in den Weihnachtsfeierlichkeiten etwas unter. Üblich ist es, dass an diesem Tag die Familie durch die Feier von Christi Geburt und den dazugehörigen weltlichen Vergnügen, wie dem Weihnachtsbaum, dem Aufbau der Krippe und dem Verteilen der Geschenke schon in guter, aber doch in einer besinnlichen Stimmung ist. Ob sich da die Geburtstagskinder des Tages wiederfinden? Dies ist sicherlich anzunehmen, denn es soll ja keiner einen Nachteil erleiden, nur weil er an einem solchen Tag Geburtstag hat.

Aber eine richtige Geburtstagsfeier mit Grillparty und lauter Musik ist wohl kaum möglich. Für ein Gartenfest spielt häufig das Wetter nicht mit und die Nachbarschaft wäre da wohl sicher überfordert. Die

Chance, wenn das Geburtstagskind noch in der Schule ist, wenigstens einmal im Jahr der privilegierte Liebling des Tages zu sein, ist allerdings auch nicht gegeben, da durch die Weihnachtsferien ohnehin keine Schule ist. Also Geburtstag am Heilig Abend ist keine Sache, bei der man ein Sensibelchen sein darf und es muss auch die Bereitschaft bestehen, halt an einem anderen Tag zu feiern.

Mit den Geburtstagskindern am 24. Dezember haben auch so interessante Personen wie Elisabeth von Österreich-Ungarn, die Ehefrau von Franz Joseph I. von Österreich, besser unter dem Namen Sissi, bekannt oder der ehemalige Erzbischof von Köln Joseph Höffner, der am Heilig Abend 1906 in Horhausen im Westerwald das Licht der Welt erblickte. Ebenso wurde der ehemalige Bürgermeister von Stuttgart Manfred Rommel am 24. Dezember 1928 geboren. Er war von 1974 bis 1996 Oberbürgermeister von Stuttgart. Aber auch Hamid Karzai, Staatsoberhaupt von Afghanistan, wurde am Weihnachtsabend geboren.

Übrigens, am Heilig Abend werden statistisch gesehen interessanterweise auch die wenigsten Babys geboren. Leider gibt es nur Zahlen von Nordrhein-Westfalen, aber die besagen, dass in 2014 287 Kinder am 24.12. geboren wurden, während im Schnitt des letzten Jahrzehnts 422 Kinder täglich an anderen Kalendertagen geboren wurden.

Apropos ELBTAL gratuliert hiermit schon im Voraus allen Elbtaler Geburtstagskindern zu ihrem Ehrentag am 24. Dezember und wünscht für das neue Lebensjahr schon jetzt alles Gute. Damit ist auch die Hoffnung verbunden, dass ein für die Jubilare möglicherweise heraufziehendes Aufmerksamkeitsdefizit sich erst gar nicht breit macht.



Frohe Weihnachten

Gesund - Schön - Entspannt

06436 - 285 180
www.wellnature.de
Langendernbach

Well Nature
Spa
Deine Pflege - Deine Freiheit

Informationen aus dem Rathaus

Am 31.1.2016 geht schnelles Internet in Elbtal in Betrieb

Elbtal (Ih) – Allenthalben sind in Elbtal die Arbeiten für die Verlegung von Glasfaserkabel im Gang. Die Telekom hat sich vertraglich verpflichtet, in allen Ortsteilen schnelles Internet mit mindestens 30.000 MBit Geschwindigkeit pro Anschluss zur Verfügung zu stellen. Zwischenzeitlich ist der größte Teil der Arbeiten durchgeführt, und am 31. Januar 2016 wird es soweit sein und die mancherorts quälend langsame Verbindung in das World-Wide-Web der Vergangenheit angehören. Für diese nicht unerhebliche Verbesserung, die im Übrigen auf eine Initiative des Landrats Manfred Michel zurückzuführen ist, leistet die Gemeinde Elbtal einen Kostenbeitrag von 154.000 Euro. Für die Gemeinde, so erklärte Bürgermeister Lehnert auf Anfrage, sei dies eine Investition in die Zukunft unserer Gemeinde. Über die Ansiedlung eines Betriebes entscheidet heute nicht mehr in letzter Konsequenz der Preis für eine Gewerbefläche, sondern die Geschwindigkeit der Datenleitung. Viele Betriebe benötigten heute keine großen Flächen, sondern könnten auch aus einem kleinen Büro heraus erfolgreich sein.

Es ist davon auszugehen, dass ab Anfang Januar des kommenden Jahres die Telekom mit der Vermarktung der neuen und schnellen Verbindung beginnen wird.

Gemeindevertretung beschließt am 18.12. den Haushalt 2016

Elbtal (Ih) – Umfangreich ist das Druckwerk des Haushaltsplanes 2016, den Bürgermeister Joachim Lehnert der Gemeindevertretung am 24. November vorgelegt hat. Das neue Haushaltsrecht hat mit dem Kommunalen Kontenrahmen seit 2009 für eine nicht unerhebliche Ausweitung der schriftlichen Darstellung des Haushalts der Gemeinde Elbtal gesorgt. Zwischenzeitlich laufen die Ausschussberatungen über den Entwurf des Zahlenpaketes. Die Beratungen der Ausschüsse der Gemeindevertretung sind alle öffentlich und können von jedermann besucht werden. Eine Möglichkeit mitzudiskutieren besteht jedoch nicht. Die Sitzungstermine werden in der Nass. Neuen Presse und auf der Internetseite der Gemeinde bekanntgegeben. In ihrer Sitzung am 18.12. dieses Jahres wird die Gemeindevertretung ihr abschließendes Votum abgeben.

Später genug haben.



Von manchen Dingen können Sie nie genug haben. Was früher Murren waren, ist heute Ihr Finanzpolster für später. Ob Sie nachher die monatliche Rente entnehmen, sich vorher schon eine Handvoll greifen oder etwas davon an Ihre Kinder weitergeben – steuerfrei als Rentenvorsorge macht Sparen nochmal so viel Spaß.

Ihr Vermögens- und Einkommensplan: die Einmalanlage als rentable Rentenvorsorge. So variantenreich wie Sie und Ihr Leben. Greifen Sie zu.



**Deutsche
Vermögensberatung**
Vermögensaufbau für jeden!

Büro für
Deutsche Vermögensberatung

Armin Blank

Grabenstr. 45
65549 Limburg
Telefon 06431 2888745
www.dvag.de/Armin.Blank

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am vergangenen Wochenende hat die Adventszeit begonnen, und wir dürfen uns auf Weihnachten und den Jahreswechsel freuen. Auch wenn bereits die Wochen vor dem Fest Ruhe und Besinnlichkeit versprechen, so sieht doch der Alltag bei vielen von uns leider ganz anders aus. Umso mehr wünsche ich Ihnen und uns allen, dass es nun Weihnachten werden möge und dass die Zeit „zwischen den Jahren“ mehr Gelegenheiten bringt für Entspannung, Ruhe und Gelassenheit.

„Erst am Ende eines Jahres weiß man, wie sein Anfang war.“ Dieses Zitat von Friedrich Nietzsche trifft in meinen Augen den Nagel auf den Kopf.

Seit nunmehr fast 10 Monaten bin ich der neue Bürgermeister unserer Gemeinde, und dies war für mich persönlich eine sehr schöne Zeit mit neuen Herausforderungen, die ich nicht missen möchte. Ich möchte auf diesem Wege auch allen herzlichen Dank sagen, die mich in dieser Zeit unterstützt und mir auch die politische Arbeit in den Gemeindegremien sehr leicht gemacht haben.

Ein besonderer Höhepunkt in diesem Jahr war die 800-Jahr-Feier des Ortsteils Dorchheim am 11. und 12. Juli dieses Jahres. Der altertümliche bzw. historische Markt am Sonntag des Festwochenendes war eine besondere Attraktion und hat sehr viele Besucher nach Elbtal gelockt.

Das Festwochenende wurde vom Arbeitskreis sehr gut vorbereitet, und hierfür möchte ich auch nochmals danken.

Zwischenzeitlich haben ca. 55 Flüchtlinge und Asylbewerber eine Unterkunft in unserer Gemeinde gefunden. Diese Menschen werden durch viele ehrenamtliche Personen aus unserer Gemeinde unterstützt. Auch hierfür gilt mein besonderer Dank, der jedoch auch mit der Bitte verbunden ist, diese ehrenamtliche Arbeit im neuen Jahr 2016 fortzuführen, denn auch im neuen Jahr werden sicher noch viele Menschen ein neues Zuhause in unserer Gemeinde finden, die auch auf Unterstützung in allen Lebenslagen angewiesen sind. Hier steht uns allen sicher noch eine große Aufgabe bevor, die bewältigt werden muss.

Alle ehrenamtlich Tätigen, egal ob sie sich im sozialen Bereich oder in Vereinen engagieren, geben unserer Gemeinde ein menschliches Gesicht und lassen somit auch das Licht von Weihnachten das ganze Jahr über lebendig werden.

Jeder möge jedoch selbst bewerten, ob er mit dem Verlauf des Jahres 2015 zufrieden sein kann. Die nächsten Tage geben uns sicher die Gelegenheit, über die vergangenen 12 Monate nachzudenken, und ich hoffe, dass die glücklichen Ereignisse schwerer wiegen als die traurigen Nachrichten und Erlebnisse. So denke ich auch an jene, denen es nicht so gut geht, die mit einer Erkrankung, mit Trauer oder einem Schicksalsschlag zu kämpfen haben.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles, erholsames und schönes Weihnachtsfest sowie viel Glück und vor allen Dingen persönliches Wohlergehen und Gesundheit im neuen Jahr 2016.

Herzliche Grüße

Joachim Lehnert, Bürgermeister



Herbstkonzert des Gemischten Chors „Liederkranz“

Elbgrund (Klaus-Dieter Häring) – Nach einem Jahr „Jubiläumsjahrgapung“ veranstaltete der Gemischte Chor „Liederkranz“ sein beliebtes Herbstkonzert. Ein Konzert, das am Ende nicht nur bei den sehr wenigen Besuchern aus Elbgrund und den doch zahlreich erschienenen Besuchern aus benachbarten Gemeinden sehr gut ankam. Auch bei den vielen Sängerinnen und Sängern der eingeladenen Chöre sorgten das Konzert und die gesungenen Stücke für Begeisterung: „Ein tolles Konzert mit wunderschönen Stücken“ war gleich mehrmals von Gästen wie auch von Sängerinnen und Sängern zu hören.

Dem Gastgeber war es vorbehalten, das Konzert zu eröffnen. Da der Dirigent des Elbgrunder Chors, Wolfgang Malm, aus Gesundheitsgründen seit mehreren Monaten nicht zur Verfügung steht, wurde mit Günter Pörtner „ein alter Hase“ engagiert, der sich spontan bereit erklärte, dem „Liederkranz“ aus dieser Notlage zu helfen und gleichzeitig so Wolfgang Malm den Rücken für eine schnell-

le Genesung freizuhalten. Da im Vorfeld nur zwei gemeinsame Gesangstunden stattfanden, wurde auf bekanntes Liedgut zurückgegriffen, wie z. B. „Der Wanderer“. Die Vorsitzende des „Liederkranz“, Cäcilia Heftrig, nutzte die Gelegenheit, drei verdienten ehemaligen Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit zu danken. Präsente gingen an den langjährigen Ersten Vorsitzenden Wilibald Scherer sowie an die beiden Beisitzerinnen Christine Scherer und Wilma Kutscheid.

Den Reigen der Gastchöre eröffnete der Männergesangsverein aus Westerbürg, der unter dem Dirigenten Helge Staller mit „Heimweh“ einen tollen Einstand hatte. „Ich bin aus'm Westerwald“ in einer Bearbeitung von „Four you“ schloss einen mit viel Beifall bedachten Vortrag ab. Danach übernahm Ilja Slobodinsky den Dirigentenstab. Er stand dem Männergesangsverein aus Dietkirchen vor. Die Sänger von der Lahn starteten mit einem flotten „Muss i denn“ von Rudi Kuhn. Über „Mala Moja“ von Arnold Kempkens ging es musikalisch weiter mit dem

Unsere Dienstleistungen:

Betreuung von Kindern und älteren Menschen/Familienpflege
(Kostenübernahme durch Krankenkasse möglich)
Reinigen und Pflegen der Räume, Bügeln der Wäsche, wir helfen Ihnen stundenweise, regelmäßig oder nach Ihrem aktuellen Bedarf, Vermittlung von hauswirtschaftlichen Fachkräften.

die moderne
A Haushaltsagentur
ngermann

Lassen Sie sich von uns überzeugen. – Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Unterstraße 36 · 65620 Waldbrunn-Ellar

Tel. (06436) 949933 · Fax (06436) 949944

Weierwiese 16 · 65510 Idstein · Tel. (06126) 9581348

E-Mail: Haushaltsagentur-Angermann@t-online.de · www.Haushaltsagentur-Angermann.de

Büttner hilft bei Rohrverstopfungen!



Verstopfte Abflussrohre?

Büttner

Rohrreinigung/TV-Rohrkontrolle

06479/653

Waldbrunn-Hintermeilingen

Nutzen Sie die über 40-jährige Erfahrung vom Fachmann Jürgen Büttner.

Die Firma Büttner ist mit modernster Technik und Spezialgeräten ausgestattet. Schneiden Sie die Anzeige aus und hängen Sie diese an Ihre Pinnwand, damit Sie im Notfall für sich und Ihre Bekannten immer diese Telefonnummer > **0 64 79 / 6 53** < greifbar haben.

Wir sind immer für Sie da.
Ihre Fachspezialisten, in Ihrer Nähe erreichbar.



„Schluckauf Mambo“ und endete mit „Der kleine Teddybär“ von Thomas Fillep. Nach so viel Männerpower standen zwei Gemischte Chöre auf der Bühne. Den Anfang machte hier der Gemischte Chor aus Thalheim unter der Leitung von Mario Siry. Mit dem einfühlsamen Stück „Ubi caritas“ startete der Chor und setzte weitere Glanzpunkte mit „Good night sweetheart“ von Robert Sund und „Eine neue Liebe“ in einem Satz von Oliver Gies. Gern gesehene Gäste in Elbgrund sind die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores aus Salz, der aus einem Kirchenchor hervorgeht. Unter der Leitung von Thomas Dasbach setzte der Chor ein ausdrucksvolles Ausrufezeichen im Rahmen dieses Konzertes. Auch dieser Chor setzte an den Anfang



Foto: Klaus-Dieter Häring

mit „Dank sei dir, Herr“ ein eher ruhigeres Werk, um danach mit „The Phantom of the opera“ das Genre des Musicals zu präsentieren. „We are one“ setzte einen gelungenen Schlusspunkt unter diesen mehr als gelungenen Vortrag.

Praxis für Krankengymnast **Peter Mons**

*Wir wünschen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2016.*

*Andrea Dzierzawa · Yvonne Kring · Alexandra Laux
Marisa Schlimm · Katja Gasteier · Gustav Herzog*

Im Eichwald 13 · 65599 Dornburg-Frickhofen
Telefon (06436) 21 61
Alle Kassen · Termine nach Vereinbarung

**Wir danken allen Kunden
für das entgegengebrachte
Vertrauen und wünschen
Frohe Weihnachten
und einen guten Start
ins Neue Jahr!**



AUTO CHECK



Fahrzeugtechnik Diefenbach

Inhaber: Volker Diefenbach

- ▲ Inspektion
- ▲ Reifenservice
- ▲ Klimaservice
- ▲ Achsvermessung
- ▲ Autoglas-Service
- ▲ Auto-Reparatur

Siegener Straße 11a
65627 Elbtal
Telefon (06436) 9448889
Telefax (06436) 9448874
info@fahrzeugtechnik-diefenbach.de
www.fahrzeugtechnik-diefenbach.de

**Ich wünsche allen Elbtaler Bürgern,
Freunden und Bekannten,
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr.**

HEIKE NONN

An der Eisenbahn 1 · 65599 Frickhofen
**Presse, Schul- und Bürobedarf, Fan-Artikel,
Deko- und Geschenkartikel**
Telefon (06436) 28 48 36
Fax (06436) 28 48 36



Das Aus für den Bürgerbus

Elbtal (lh) – Nach der letzten Fahrt des Bürgerbusses Elbtal gab Gerd Langer, der als ehrenamtlicher Fahrer tätig war, die Fahrzeugpapiere und den Schlüssel bei der Firma Dornburg-Reisen in Frickhofen ab. Damit hat zumindest vorerst der Bürgerbus seinen Dienst eingestellt, und dieses Angebot ist nicht mehr gegeben.

Die Resonanz auf den Bus, der mit sehr viel Herzblut und unzähligen ehrenamtlichen Arbeitsstunden ins Leben gerufen wurde, war so gering, dass eine Weiterführung aus der Sicht der Verantwortlichen nicht mehr angezeigt war. Auch die Gemeinde Elbtal, die über drei Monate das Projekt finanziert hatte, sah durch die geringe Nachfrage dem Projekt die Grundlage entzogen.

Der Bürgerverein, der in enger Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen der Gemeinde Elbtal das Vorhaben Bürgerbus Elbtal organisiert und betrieben hatte, war über die Einstellung seines zweiten großen Angebotes, neben apropos ELBTAL, an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde sichtlich enttäuscht. „Dies hatte ich mir anders vorgestellt“, kommentierte der Vorsitzende Frank Schmitt die Ein-

stellung des Fahrdienstes. Bürgermeister Lehnert hatte zuvor die Kosten ermittelt, und die beliefen sich auf 1100 Euro. „Leider haben nur 25 Fahrgäste das Angebot des Bürgervereins und der Gemeinde angenommen“, berichtete er.

Dennoch sieht der Bürgerverein auch eine positive Seite des jetzt nun nicht mehr bestehenden Busprojektes. Eine Vielzahl von ehrenamtlichen Fahrern und Disponenten hat bei der Sache mitgewirkt und war bereit, sich in den Dienst einer sicherlich guten und für Elbtal bis dahin einmaligen Sache zu stellen. Dies nötigt Respekt und Anerkennung ab und zeigt, dass doch auch eine Menge Motivation in einer kleinen Gemeinde wie Elbtal vorhanden ist. Gänzlich ist der Bus jedoch nicht aus den Köpfen der Mitwirkenden verschwunden. Nicht zuletzt berichteten auch die Fahrer von lebenswürdigen Begebenheiten mit den Fahrgästen und sehen auch weiterhin einen Bedarf an diesem Angebot, das bedauerlicherweise nicht offen gezeigt werde. Aber waren es nicht die Bürgerinnen und Bürger selbst, die bei der Beratung des Dorfentwicklungskonzeptes die Forderung nach einem Bürgerbus erhoben hatten?

VEREINSNACHRICHTEN UND TERMINE – ELBTALER ORTSVEREINE

- Die **Katholische Frauengemeinschaft Elbgrund** lädt alle Mitglieder für **Samstag, 12. Dezember 2015, um 14.00 Uhr** zu einem **Nachmittag im Advent** mit Kaffee u. Kuchen bei Lorenzo in Dorcheim ein. Anmeldungen nimmt Marianne Heidrich, Tel. (06436) 3589 bis 7.12.2015 entgegen.
- Der **Caritaskreis der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus Elbtal** lädt alle Seniorinnen

und Senioren der Gemeinde Elbtal ab 70 Jahren mit Partnerin/Partner zu einem **adventlichen Nachmittag** am Sonntag, den **13. Dezember 2015 um 14.30 Uhr** in das Dorfgemeinschaftshaus Heuchelheim herzlich ein.

Wie in den vergangenen Jahren wird mit einem abwechslungsreichen Programm bei Kaffee und Kuchen für adventliche Stimmung gesorgt.

Frohe Weihnachten wünscht Ihnen

Jakob Wagner
Inh. G. Wagner

Kirchstr. 1 · 65627 Dorcheim
Fon: 0 64 36 . 42 86
Fax: 0 64 36 . 94 16 97

Heizöl • Kohlen • Düngemittel
Gartenbedarf • Speisekartoffeln
Container- & Baggerverleih



Weihnachtsbaumverkauf
und Verkauf von Schnittgrün

Obsthof Elbgrund vorm. Obstplantage Heep
ab 11.12.2015

-weiterhin Verkauf von
Tafeläpfeln aus eigenem Anbau-

Fam. St. Heckelmann
Elbtal-Elbgrund direkt an der B 54
Info-Tel.: 0178/7872911



Ernst-Georg Schütz gibt sein Amt auf

Elbtal (lh) – In einem Schreiben vom 28.10. dieses Jahres hat der langjährige 1. Beigeordnete Ernst-Georg Schütz um die Entlassung aus seinem Amt gebeten. Gesundheitliche Gründe, so führt Schütz aus, hätten ihn zu diesem Schritt bewogen. In der Tat war Ernst-Georg Schütz vor wenigen Wochen plötzlich erkrankt. Dies hatte zunächst mehr Befürchtungen mit sich gebracht, als anschließend festgestellt wurde; jedoch sind die Beeinträchtigungen so groß, dass er eine Fortführung seines Amtes für nicht angezeigt hält.

Seit April 1995 ist Ernst-Georg Schütz als Beigeordneter im Gemeindevorstand tätig - zunächst für die Freie Bürgerliste Hangenmeilingen und dann für die sich hieraus etablierte Bürgerliste Elbtal. Sein Amt als 1. Beigeordneter, das er über weite Strecken seitens der Gemeinde alleine leitete, hat er am 2. Mai 2011 übernommen. In seine Amtszeit, die er sicher mit anderen Vorstellungen begann, fällt die längere Erkrankung des damaligen Bürgermeisters Hubert Lenz, wie auch der Bau des neuen Feuerwehrhauses Elbtal. Der Wahl-Hangenmeilinger Ernst-Georg Schütz, der eigentlich unter seinem Synonym „Pico“ Schütz besser bekannt ist und von beruflicher Seite Lehrer war, ist nicht nur in der Elbtaler Gemeindepolitik ein geschätzter Teamplayer gewesen, sondern hatte sich auch in der Vergangenheit im Bereich des Fußballsports beim FSV Hangenmeilingen sehr engagiert. Bürgermeister Lehnert war über den Schritt von Pico Schütz nicht nur überrascht, sondern auch betroffen. „Mit einem solchen Schritt habe ich, trotz der gesundheitlichen Problematik, nicht gerechnet“, äußerte er sich gegenüber unserer Zeitung.

Die Amtsaufgabe eines Beigeordneten im Gemeindevorstand ist rechtlich nicht so einfach, da die Beige-

ordneten Ehrenbeamte sind und nicht einfach ihr Amt aufgeben können. Es bedarf hierzu eines begründeten Antrages und der beamtenrechtlichen Entlassung aus den Diensten der Gemeinde. Dies alles erfolgt letztlich etwas

mehr als vier Monate vor der nächsten Kommunalwahl am 6. März des kommenden Jahres.

Der Nachfolger von Pico Schütz ergibt sich aus der Vorschlagsliste der Wahl der Beigeordneten des Gemeindevorstandes Elbtal. Dies ist ein gemeinsamer Listenvorschlag von CDU, SPD, Bürgerliste Elbtal und FWG Elbtal. Es besteht jedoch die Möglichkeit, die Reihenfolge der vorgeschlagenen Kandidaten durch gemeinsamen Beschluss der Träger des Wahlvorschlages zu verändern. Wie zu erfahren war, wird dies derzeit in Erwägung gezogen. Hintergrund ist hierbei, dass bei der Einreichung des Wahlvorschlages Ämter bzw. Positionen entsprechend dem Kommunalwahlergebnis von 2011 sich auch in der noch verbleibenden Wahlperiode der derzeitigen Gemeindevertretung abbilden sollen. Eine Neuwahl der Beigeordneten ist nach der Hess. Gemeindeordnung nicht vorgesehen. Das System der Listenwahl beinhaltet einen solchen Schritt nicht. Mit dem Erscheinen der Dezember-Ausgabe von apropos ELBTAL wird eine Entscheidung bereits vollzogen sein. Unsere Zeitung bedankt sich für die konstruktive und wohlwollende Zusammenarbeit mit Pico Schütz und wünscht vor allem eine alsbaldige gesundheitliche Besserung.



Foto: Hubert Lenz

Miele
IMMER BESSER

Die Testsieger!

Miele Geschirrspüler

G 6300 SCi EcoLine, G 6360 SCVi EcoLine,
G 4800 SCi, G 4860 SCVi

Miele setzt auf Nachhaltigkeit die überzeugt

- Beste Energieeffizienz A+++
- AutoOpen-Trocknung für brillante Ergebnisse
- Nachhaltig spülen mit EcoFeedback und EcoStart

Nähere Informationen bei uns:

MEISTERBETRIEB SERVICE
SCHMITT
ELEKTRO+KÜCHEN

EURONICS

Ellarer Straße 11 · 65627 Dorchheim · Tel. 0 64 36 - 941 020 · Fax 941 021
elektro.schmitt-elbtal@t-online.de

Kinderfreizeit 2016 der Gemeinde Elbtal

Auch für 2016 haben wir wieder ein tolles Haus für unsere Kinderfreizeit gefunden! Unsere 18. Kinderfreizeit verbringen wir vom 25.7. – 30.07.2016 (2. Ferienwoche) in der Lindenmühle in Ergeshausen. Das Betreuer-team steht und die Programmplanungen sind bereits in vollem Gange. Alle Kinder der jetzigen 3.–7. Klasse können mitfahren.

Also, wenn ihr eine spannende Woche erleben wollt, meldet euch zeitnah an, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Wir freuen uns schon auf euch!

Haus & Umgebung

CVJM Freizeitheim Lindenmühle, 56368 Ergeshausen, www.cvjm-rhein-lahn.de. Ergeshausen liegt im nördlichen Taunus, recht zentral im Dreieck Koblenz – Limburg – Wiesbaden, nahe der Landesgrenze zwischen Rheinland-Pfalz und Hessen. Das Freizeitheim Lindenmühle liegt auf den Wiesen zwischen Klingelbach und Ergeshausen, 15 km südlich von Limburg. Das Haus verfügt über ein schönes, großes Außengelände, welches wir super für unser Programm nutzen können. Die Zimmer sind geräumig und mit unterschiedlicher Anzahl Betten ausgestattet (4–10 Bettzimmer). 60 Betten stehen uns insgesamt zur Verfügung. Ein buntes Programm mit Ausflügen, Spielen & Basteln, Lagerfeuer, Olympiade und vieles mehr erwartet euch. Lasst euch überraschen!

Der Teilnehmerpreis beträgt 170,- Euro für Elbtaler Kinder (Anzahlung 100,- Euro bei Anmeldung) und 190,- Euro für auswärtige Kinder (Anzahlung 100,- Euro bei Anmeldung). Darin enthalten sind Unterkunft, Ausflüge, Verpflegung, Materialkosten.

Anmeldeschluss ist der 31.12.2015. Das Vortreffen aller Teilnehmer/innen sowie Eltern bzw. Erziehungsbe-



rechtigten findet am 8.7.2016 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Hangenmeilingen statt.

Nähere Infos bzw. Anmeldung bei:

Steffen u. Linda Türk, Hangenmeilingen, Schulstr. 2, Tel. (06436) 9165523 oder Lara Spitzley, Elbgrund, Am Linsengraben 2, Tel. (06436) 8596.

www.eck-mi.de



Eckberger

PHOTOGRAPHY

-Biometrische Passbilder sofort mitnehmen

-Kinder, Familien, Bewerbungsbilder

-Studio sowie Freilichtaufnahmen

-Portraitaufnahmen, etc.

Termine bitte nach telefonischer Vereinbarung

Im Alten Hof 15, 65599 Dornburg-Frickhofen
Tel. 06436-285 502, Mobil. 0172- 68 60 549

Salon Daniela
Hartmann

Vereinbaren Sie Ihren nächsten Friseurtermin
bei Daniela Hartmann
Ohlenrod 14 · 65627 Elbtal-Hangenmeilingen

Telefon (06436) 602985



„Durch solides Handwerk und hochwertige Produkte erhalten Sie von mir Ihre ganz persönliche Trendfrisur. Ich freue mich Sie in meinem kleinen, schmucken Salon verwöhnen zu dürfen!“



Foto: Sabrina Stolz

Dorchheimer Kirmes lebt wieder auf – Jugend gründet Kirmesgesellschaft

Dorchheim (KG Dorchheim) – Lange ist es her, dass es in Dorchheim eine Kirmesgesellschaft gab. Deshalb beschlossen wir – eine Gruppe Jugendlicher aus Dorchheim und Umgebung, Anfang des Jahres 2015 eine Kirmesgesellschaft in unserem Ort zu gründen, um die Kirmes wieder aufleben zu lassen. Seit unserer Gründung haben sich zwanzig Jugendliche zusammengefunden und in mehreren Versammlungen eine Satzung verfasst, einen Vorstand gewählt und Ideen für die Gestaltung der kommenden Kirmes gesammelt.

Mitglieder unserer KG sind: Nils Notthoff, Aline Colombel, Julius Knapp, Benedikt Bouillon, Jonas Jeuck, Sarah Jäckel, Ben Rittweger, Anna Beichert, Marvin Bär, Celine Anders, Ramona Sehr, Dustin Lehr, Yasemin Susam, Moritz Knapp, Maïke Sehr,

Michèle Wellstein, Oliver Bouillon, Sabrina Stolz, Marcel Koenig und Christian Thieme.

In Absprache mit dem Bürgermeister und dem Sportverein wurde vereinbart, dass die Kirmesgesellschaft bei der Gestaltung der Kirmes mitwirken darf und die Kirmesdisco eigenhändig plant. Außerdem wollen wir weitere Veranstaltungen vor der Kirmes organisieren. Jedoch gestaltet sich die Umsetzung geplanter Veranstaltungen aufgrund von einschränkenden Auflagen schwieriger als gedacht. Deswegen würden wir uns über jede mögliche Unterstützung freuen. Trotzdem sind wir der Überzeugung, dass ein Event Anfang nächsten Jahres von der Kirmesgesellschaft Dorchheim veranstaltet wird. Aus diesem Grund freuen wir uns schon auf die kommenden Feste, zu denen wir Sie recht herzlich einladen!

TIERARZTPRAXIS BRIGITTE PHILLIPS

Lindenhof - Zum Mühlbachtal 21 · 65627 Elbtal-Dorchheim · Tel. (0 64 36) 94 1985 · Mail tierarztpraxis-phillips@gmx.de

NEU • NEU • NEU • NEU

„Pony-Stern“

Voltigieren und geführtes Reiten

für Kinder von 3 – 10 Jahren

Sa., von 14.30 – 15.30 Uhr

Mi., von 16.00 – 17.00 Uhr



- **Reitstunden** (Anfänger u. Fortgeschrittene)
- **Ausritte**

Unsere aktuellen Informationen finden Sie auf unserer Internetseite:

www.tierarztpraxis-phillips.de

sowie den Link „**Unser Reitbuch**“

Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Weihnachtszeit

*Aus Raureif ragt ein Gartenhaus –
das sieht so schmuck, so freundlich aus.*

*Darinnen haust auf seine Art
ein alter Mann mit langem Bart.*

*Wenn's Winter wird dann gibt's zu tun,
nicht mal am Abend kann er ruh'n.*

*Und wenn's die ersten Flocken schneit,
dann schmunzelt er – bald ist's soweit.*

*Und eines abends schwebt ganz sacht,
ein Engel nieder durch die Nacht.*

*Er schwebt auf das Häuschen zu
und holt den Alten aus der Ruh'.*

*„Hey Alter“ – ruft er – „sei bereit, wir reisen;
es ist Weihnachtszeit.“*

Inge Thiel (80 Jahre) aus Hangenmeilingen hat uns dieses Weihnachtsgedicht, welches sie alljährlich ihren Enkelkindern in der Weihnachtszeit vorträgt, zugesandt. Aus ihrer eigenen Kindheit in den Kriegs- und Nachkriegsjahren ist es bis heute in

ihren Erinnerungen erhalten geblieben. Es handelt sich um eine Abwandlung der Gedichte „Weihnachtsidylle“ von Bruno Wille und „Christkinds getreuer Knecht“ von Emil Weber. Die genaue Herkunft dieser Version ist unbekannt.

*Der Bürgerverein Elbtal wünscht allen Leserinnen und Lesern
eine schöne Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr!*

IMPRESSUM APROPOS ELBTAL

Herausgeber: Bürgerverein Elbtal

www.Buergerverein-Elbtal.de
Info@Buergerverein-Elbtal.de

Redaktion: Antje Künzler-Nink, Anne Langer, Gerd Langer,
Annette Schammelt-Breuer, Jutta Wagner

V.i.S.d.P.: 1. Vorsitzender Frank Schmidt
2. Vorsitzende Angelina Gisik

Erscheinung: Zum Anfang des Monats, 12 Ausgaben im Jahr

Auflage: 1.100 Exemplare

E-Mail: Redaktion@Buergerverein-Elbtal.de

Telefon: (0 64 36) 64 33 090 (Dany's kleines Kaufhaus)

Produktion: Werbung + Druck Karsten Fritz
www.druckfritz.com

Material: Der Druck erfolgt auf umweltfreundlichem Papier.
Diese Zeitung finanziert sich ausschließlich durch
Anzeigen und ehrenamtliche Tätigkeit

Hinweis: Die nächste Ausgabe der apropos Elbtal
(Januar 2016) erscheint aufgrund der Feiertage
eine Woche später als üblich.